

Министерство образования и науки Российской Федерации
Федеральное государственное бюджетное образовательное
учреждение высшего образования
«Кузбасский государственный технический университет
имени Т. Ф. Горбачева»

Кафедра иностранных языков

**НЕМЕЦКИЙ ЯЗЫК.
МЕТОДИЧЕСКОЕ СОПРОВОЖДЕНИЕ
ДЛЯ САМОСТОЯТЕЛЬНОЙ РАБОТЫ С ТЕКСТАМИ**

Методические указания к практическим занятиям
и самостоятельной работе
для обучающихся заочной формы обучения

Составитель Н. И. Долгова

Утверждены на заседании кафедры
Протокол № 8 от 21.06.2018
Рекомендованы к печати
учебно-методической комиссией
направления 18.03.01
Протокол № 8 от 26.06.2018
Электронная версия находится
в библиотеке КузГТУ

Кемерово 2018

Введение

Методические указания «Немецкий язык. Методическое сопровождение для самостоятельной работы с текстами» предназначены для студентов заочной формы обучения, изучающих дисциплину «Иностранный язык».

Основной *целью* методических указаний является формирование у студентов навыков самостоятельного чтения аутентичной литературы, умений быстро извлекать необходимую информацию в пределах проработанного текста, высказываться по прочитанному материалу, составлять краткий пересказ. В Приложении даны опорные структуры, предназначенные для составления пересказа текста.

Методические указания включают в себя тексты, которые необходимы для пополнения лексического запаса и задания к ним, нацеленные на проверку понимания обучающимися содержания текста и умения определить и сформулировать его проблематику.

Предлагаемые тексты охватывают широкий спектр тематики, касающейся будущей профессии, вопросов высшего технического образования в Германии, принципов обучения в вузах России, промышленности Германии, проблем экологии, охраны окружающей среды.

Тексты можно использовать выборочно, независимо друг от друга, при этом решающим является интерес студентов к материалу, уровень их знаний и их языковые умения.

Работа с текстами рассчитана на самостоятельную работу обучающихся с последующей проверкой прочитанного преподавателем на аудиторных занятиях. Методические указания можно использовать и как тестовый материал для письменного перевода.

Методические указания составлены на основе интернет источников, сноски которых даны после текстов.

1. Hochschulwesen in Deutschland

1. Внимательно прочтите текст, постарайтесь понять содержание текста без словаря.

Das Hochschulwesen in Deutschland hat eine sehr alte Geschichte. Schon 1386 wurde auf dem deutschen Boden die erste Universität (in Heidelberg) gegründet. Mehrere andere Universitäten sind einige hundert Jahre alt. Daneben bestehen auch ganz junge Universitäten. Nach 1960 werden zahlreiche Universitäten neu gegründet.

Neben den Universitäten gibt es Technische Hochschulen, Pädagogische Hochschulen und Fachhochschulen. Das Studium an diesen Hochschulen wird mit einer Diplom –, Magister – oder Staatsprüfung abgeschlossen.

Die generelle Voraussetzung für ein Studium an der Universität ist das Abiturzeugnis. In Deutschland muss man oft auf den gewünschten Ausbildungs- und Studienplatz warten. In manchen Fächern gibt es eine Beschränkung für die Studienplätze; das heisst, die Bewerberzahl für ein Fach ist grösser als die Zahl der Studienplätze. Die Bewerber mit besserem Notendurchschnitt im Abiturzeugnis haben dann den Vorrang.

Das Studium ist in Deutschland kostenlos, aber die Studenten bekommen normalerweise kein Stipendium. Nur Studenten aus Familien mit niedrigem Einkommen bekommen eine Unterstützung vom Staat. Viele Studenten müssen deshalb abends und in den Semesterferien arbeiten.

Das Studium an den Universitäten und Hochschulen ist nicht sehr reglementiert. Die Studiendauer soll in den meisten Fächern zehn Semester betragen, aber die Studenten brauchen durchschnittlich vierzehn Semester. Die deutschen Studenten studieren zu lang und sind im internationalen Vergleich zu alt, bevor sie ins Berufsleben eintreten, sagen Kritiker.

Beliebte Fächer sind Rechts- und Sozialwissenschaften, Mathematik und Naturwissenschaften, Ingenieurwissenschaften, Sprach- und Kulturwissenschaften.

Neben Universitäten, Technischen Hochschulen gibt es eine Reihe kleiner spezialisierter Hochschulen wie die Musik – und Kunsthochschulen. Die Hochschule für Fernsehen und Film in München hat gerade 100 Studenten. Die Pädagogischen Hochschulen sind meist in die Universitäten integriert.

Alle Hochschulen sind – mit wenigen Ausnahmen – staatliche Einrichtungen der Länder. Der Staat beteiligt sich an der Finanzierung des

Hochschulbaus und der Hochschulforschung. Die Hochschulen haben das Recht der Selbstverwaltung. Die Studenten verwalten selbst ihre Angelegenheiten. Dazu werden Studentenparlamente und Studentenausschüsse gewählt.

Zur Zeit gibt es in Deutschland 61 Universitäten einschliesslich der Technischen Universitäten (TU). An Universitäten und Technischen Universitäten studieren 68 Prozent aller Studenten.

<https://studfiles.net/preview/2416026/>

2. Прочитайте текст и ответьте на следующие вопросы:

- 1) Wann und wo wurde die erste deutsche Universität gegründet?
- 2) Welche Hochschulen gibt es in Deutschland?
- 3) Womit wird das Studium an diesen Hochschulen abgeschlossen?
- 4) Nennen Sie die generelle Voraussetzung für ein Studium an der Universität.
- 5) Gibt es eine Beschränkung für die Studienplätze?
- 6) Wer hat den Vorrang für einen Studienplatz?
- 7) Ist das Hochschulstudium in Deutschland kostenlos?
- 8) Wie steht es mit dem Stipendium?
- 9) Wer bekommt eine Unterstützung vom Staat?
- 10) Ist das Studium an den Universitäten und Hochschulen reglementiert?
- 11) Wie lange dauert das Studium?
- 12) Nennen Sie beliebte Fächer der deutschen Studenten.
- 13) Wie steht es jetzt mit den Pädagogischen Hochschulen?
- 14) Wer finanziert das Studium?
- 15) Haben die Hochschulen das Recht der Selbstverwaltung?
- 16) Wieviel Universitäten gibt es zur Zeit in Deutschland?

3. Составьте краткий пересказ текста, используя опорные структуры на стр. 32.

2. Das Studium an der deutschen Hochschule

1. Внимательно прочтите текст, постарайтесь понять содержание текста без словаря.

Erzählung einer deutschen Studentin:

Liebe Freunde, ich heiße Uta, bin Studentin. Ich studiere an der Hamburger Uni. Ganz kurz erzähle ich über diese Universität und mein Studium.

Die Hamburger Uni wurde 1919 gegründet. Bis 1969 hatte sie 6 Fakultäten. 1969 wurde sie reorganisiert. Zurzeit haben wir 19 Fachbereiche, und zwar sowohl für naturwissenschaftliche als auch für geisteswissenschaftliche und sozialökonomische Wissenschaften.

Um an der Uni zu studieren, braucht man nur das Abschlusszeugnis der Hauptschule oder des Gymnasiums vorzulegen. Es werden Hunderte an der Uni immatrikuliert aber viele werden dann exmatrikuliert. Nur Dutzende schließen das Studium an der Uni ab, weil das Hauptprinzip aller Hochschulen Deutschlands eine harte selbstständige Arbeit der Studenten ist. Nicht alle halten das aus.

Nach der Immatrikulation stellt jeder Student seinen Studienplan für die ganze Studienzeit selbst zusammen. Alle deutschen Studenten haben das Recht, Seminare, Professoren, das Thema der Prüfung und Abschlussprüfung wählen. Darin besteht eine der wichtigsten und wahrscheinlich eine der stärksten Seiten der deutschen Hochschulausbildung. Also der Student wählt selbstständig Seminar oder Seminare, an dem oder an denen er sich beteiligen wird.

Das Studium an unserer Uni gliedert sich wie in allen Hochschulen Deutschlands in zwei Perioden: Grundstudium (es dauert 4 erste Semester) und Hauptstudium (alle Semester nach dem 1 Grundstudium). Die normale Studienzeit dauert 8 Semester. Wenn aber der Student, 2 oder 3 Seminare (Studienrichtungen) gewählt hat, so studiert er 12 oder 14 Semester.

Die Formen des Studiums sind: Vorlesungen, Seminare und Übungen. Seminare sind Hauptformen des Studiums. Die Hauptseminare fangen im 5. Semester an. Das Hauptziel eines Seminars ist es, jeden Studenten anzuspornen, seine eigene Meinung zu entwickeln und sie zu begründen. In jedem Semester schreiben wir ein Referat. Sein Umfang ist 20 – 25 Maschine geschriebenen Seiten. Wir haben eine große Auswahl von Themen, darum ist es nicht leicht, das Thema zu wählen. Wer die Wahl hat, hat die Qual. Entweder unser Tutor oder Professor des Seminars hilft uns dabei.

Während des Studiums legen wir nur zwei Prüfungen ab: die erste nach dem Grundstudium, die zweite nach dem Hauptstudium, so genannte Abschlussprüfung. Hier gibt es auch einen großen Unterschied im Vergleich mit Examen an Hochschulen Russlands: die Studenten legen nicht

das ganze Lehrmaterial ab, sondern nur ein Thema, die sie selbst gewählt und dann mit dem Professor besprochen haben.

Das Hauptprinzip ist es, nicht fürs Examen zu pauken, sondern eine tüchtige selbstständige Arbeit zu verrichten. Sie besteht darin, dass der Student selbst das Problem, das Thema, die Literatur aufsucht und das Problem formuliert und untersucht. All das ist die Schule der wissenschaftlichen Erziehung der Studenten in Deutschland.

Was mein Studium anbetrifft, so bin ich zufrieden. An der Hamburger Uni studiert man 8 Semester, ich bin im fünften Semester. Ich bin Direktstudentin und versuche, die Vorlesungen nicht zu versäumen.

In jedem Studienjahr haben wir zwei Semester. Das Wintersemester fängt am 1. Oktober an und endet am 30. März, einschließlich 10 bis 12 Tage Weihnachtsferien. Das Sommersemester fängt am 1. April an und dauert bis zum 30. September. Diese Fristen sind hart festgelegt worden und werden nicht verändert.

Die Termine der Vorlesungen stehen auch fest; vom 23. Oktober bis zum 10. Februar im Wintersemester und vom 3. April bis zum 15. Juli im Sommersemester. An anderen Universitäten sind Termine verschieden.

Ich studiere Wirtschaftsinformatik. Das Studium fällt mir leicht. Mit der Mathe haperte es ein bisschen, darum schenkte ich ihr etwas mehr Aufmerksamkeit. Jetzt bin ich Austauschstudentin an der Süd-Russlands-Technischen Staatsuniversität. Ich bleibe hier höchstens zwei Semester, dann fahre ich nach Hamburg zurück und werde mein Studium an der Hamburger Uni fortsetzen.

<http://www.seun.ru/content/learning/4/science/2/doc/ИностраннЫЙ%20язык%20>

2. Прочитайте текст и ответьте на следующие вопросы:

- 1) Woher kommt Uta?
- 2) Was studiert sie?
- 3) Wo studiert sie?
- 4) Wie viel und welche Semester gibt es an der Hamburger Universität?
- 5) Wann fängt das Wintersemester an der Hamburger Universität an?
- 6) Wann wird das Studium im Sommersemester abgeschlossen?
- 7) Welche Formen des Studiums gibt es an den deutschen Universitäten?
- 8) Wie viele Prüfungen und wann legen die deutschen Studenten ab?

9) Was braucht man vorzulegen, um an den deutschen Hochschulen zu studieren?

10) Legen die deutschen Studenten Aufnahmeprüfungen ab, um an der Hochschule immatrikuliert zu werden?

3. Составьте краткий пересказ текста, используя опорные структуры на стр. 32.

3. Lügen haben kurze Beine (Etwas Lustiges)

1. Внимательно прочтите текст, постарайтесь понять содержание текста без словаря.

Erich Müller, ein junger Mann, lebt in einer kleinen Stadt in Deutschland. Aber er will München kennenlernen und an der Münchener Universität studieren. Leider kann er das nicht, denn er hat kein Geld. Darum muss er zu Hause bleiben und arbeiten.

Eines Tages schreibt er an seinen reichen Onkel: «Ich möchte gern in München an der Universität studieren, aber ich habe kein Geld. Kannst du mir helfen?» Der Onkel schickt ihm 300 Euro und schreibt: «Ich will dir gern helfen. Ich schicke dir jeden Monat 300 Euro. Aber du musst fleissig studieren, sonst bekommst du von mir kein Geld».

Erich ist glücklich. Er fährt nach München. Das Leben in München findet er schön und angenehm. Erich bleibt selten zu Hause. Er geht oft ins Theater, ins Kino, in Cafes, nur zur Universität geht er nicht.

Eines Tages kommt sein Onkel nach München. Erich erzählt viel von der Universität, von den Professoren und Studenten. Der Onkel ist sehr zufrieden. Er bittet Erich: «Zeig mir München. Ich möchte gern die Sehenswürdigkeiten Münchens kennenlernen».

Dann gehen sie durch die Stadt spazieren. Erich zeigt dem Onkel Theater, Museen, Kinos, Gaststätten und vieles andere. Da gehen Sie an einem großen Gebäude vorbei. «Was für ein Gebäude ist das?» – fragt der Onkel. «Leider weiss ich das nicht. Ich sehe es zum ersten Mal. Aber dort steht ein Polizist, der muss es wissen». – sagt Erich. Dann fragt er den Polizisten: «Können Sie uns sagen, was für ein Gebäude ist das?» – «Natürlich», – antwortet der Polizist, «das ist die Universität».

<http://topuch.ru/n-n-bogdanova-e-l-semenova/index2.html>

2. Прочитайте текст и ответьте на следующие вопросы:

- 1) Wo wollte Erich Müller studieren?
- 2) Wer schickte für Erich Geld?
- 3) Was besuchte Erich in München?
- 4) Wie oft besuchte Erich die Universität?

3. Составьте краткий пересказ текста, используя опорные структуры на стр. 32.

4. Hochschulstudium in Russland

1. Внимательно прочтите текст, постарайтесь понять содержание текста без словаря.

Das Hochschulstudium in Russland Die Ausbildung von hochqualifizierten Fachleuten ist die Aufgabe der Hochschulen in Russland.

Es gibt zur Zeit in Russland zahlreiche Lehranstalten, wo viele Tausende Studenten ausgebildet werden. Heute haben wir in unseren Hochschulen solche Studienformen wie Direkt –, Abend – und Fernstudium.

Immer und überall braucht man Fachleute. Die zukünftigen Ingenieure erhalten im Laufe des Hochschulstudiums eine Allgemeinbildung und erwerben Fachkenntnisse auf ihrem Fachgebiet.

Das Studienjahr beginnt an den Hochschulen Russlands im September und endet im Juni. Es dauert etwa zehn Monate und besteht aus zwei Semestern. Am Ende des Semesters müssen die Studenten von vier bis sechs Vorprüfungen ablegen. Im Januar und im Juni legen alle Studenten auch die Prüfungen ab.

Jeder Bürger Russlands hat das Recht auf Bildung. Zum Studium werden alle aufgenommen, die die Abschlussprüfungen in der Mittelschule erfolgreich abgelegt haben und hohe Noten bekommen haben. Die Aufnahmebedingungen sind wettbewerblich.

Die enge Verbindung der Theorie mit der Praxis bildet die Grundlage des Lehrprozesses. Die theoretischen Fächer sind stets mit den praktischen Arbeiten eng verbunden. In Werkstätten und Laboratorien führen die Studenten verschiedene Aufgaben aus. In den späteren Studienjahren arbeiten sie in Betrieben und auch in der Forschung.

Die jungen Fachleute müssen imstande sein, die modernste Technik und die 32 neusten Arbeitsmethoden zu meistern. In einem neuen Wirt-

schaftssystem der Marktbeziehungen ist die Beherrschung der Fremdsprache und der Rechentechnik sehr wichtig. Eine der wichtigsten Bedingungen der Hochschulausbildung ist die gemeinsame Forschungsarbeit, die die Hochschullehrer und Studenten führen.

Die Studenten der oberen Studienjahre entwickeln in ihren Belegarbeiten verschiedene Anlagen und Konstruktionen für die Betriebe. Die Hochschulen arbeiten zusammen mit den Betrieben an den wichtigen Problemen der Wissenschaft und Technik.

<http://brstu.ru/images/stories/section/facultets/gpf/injaz/mr/6.pdf>

2. Прочитайте текст и ответьте на следующие вопросы:

- 1) Welche Aufgabe haben unsere Hochschulen?
- 2) Welche Studienformen gibt es zurzeit in den Hochschulen Russlands?
- 3) Was müssen die zukünftigen Ingenieure im Laufe des Hochschulstudiums erhalten?
- 4) Wann legen die Studenten ihre Prüfungen ab?
- 5) Was bildet die Grundlage des Lehrprozesses?
- 6) Womit beschäftigen sich die Studenten in den Werkstätten und Laboratorien?
- 7) Was müssen unsere jungen Fachleute in erster Linie beherrschen?
- 8) Was entwickeln die Studenten in ihren Belegarbeiten?
- 9) Woran arbeiten die Hochschulen zusammen mit den Betrieben?

3. Составьте краткий пересказ текста, используя опорные структуры на стр. 32.

5. Prinzipien der Hochschulbildung in Russland

1. Внимательно прочтите текст, постарайтесь понять содержание текста без словаря.

Die Aufgabe unserer Hochschule ist die Ausbildung und Erziehung hochqualifizierter Fachleute. Unsere Regierung fördert ständig die Hochschulausbildung und schenkt besonders große Aufmerksamkeit der Entwicklung technischer Bildungsstätten.

Es bestanden in Russland vor Beginn des ersten Weltkrieges nur vierzehn technische Hochschulen. Vor dem zweiten Weltkrieg war ihre

Zahl auf 152 gestiegen. Gegenwärtig gibt es in Russland mehr als 300 Technische Hochschulen. Sie bilden Ingenieure, Konstrukteure und Wissenschaftler für alle Gebiete der Industrie aus.

In unserem Land braucht man allseitig gebildete Fachleute. Die zukünftigen Ingenieure erhalten im Laufe des Hochschulstudiums eine Allgemeinbildung und erwerben tiefe Kenntnisse auf ihrem Fachgebiet. Das ist das Hauptprinzip des Bildungssystems in unserem Lande.

Ein weiteres Prinzip ist die enge Verbindung der Theorie mit der Praxis. Alle diese Prinzipien bilden die Grundlage des Lehrprozesses, nach diesen Prinzipien stellt man die Studienpläne zusammen.

Die Formen des Unterrichts sind für die Verwirklichung der Studienpläne von großer Bedeutung. Die wichtigste Form des Unterrichts ist die Vorlesung. Es ist ein systematischer Vortrag über ein bestimmtes wissenschaftliches Gebiet. Das Seminar dient der Vertiefung des Vorlesungsstoffes. Es hilft den Studenten den Lehrstoff besser durcharbeiten und selbständige Arbeitsmethoden zu entwickeln. In Werkstätten und Labors führen die Studenten Übungen und verschiedene Aufgaben aus. Später in den oberen Studienjahren haben sie in Betrieben und Forschungsinstituten, Berufspraktika. Jede Hochschule ist eng mit der Industrie verbunden.

Viele Professoren und Dozenten beteiligen sich an der Arbeit der technischen Betriebsrate, sie entwickeln für die Betriebe neue Konstruktionen und Produktionsverfahren. An dieser Arbeit nehmen auch die Studenten der oberen Stufen teil. In ihren Belegarbeiten entwickeln sie neue Konstruktionen und Anlagen für die Produktion. Die Ergebnisse dieser Arbeit verwertet man in den Betrieben.

Unsere Hochschulen arbeiten zusammen mit den Betrieben an den wichtigsten Problemen der Wissenschaft und Technik.

<http://brstu.ru/images/stories/section/facultets/gpf/inyaz/mr/6.pdf>

2. Прочитайте текст и ответьте на следующие вопросы:

- 1) Worin besteht die Aufgabe unserer Hochschule?
- 2) Wieviel Technischen Hochschulen gibt es zur Zeit in Russland?
- 3) Was müssen die zukünftigen Ingenieure im Laufe des Hochschulstudiums erhalten?
- 4) Was bildet die Grundlage des Lehrprozesses?
- 5) Womit beschäftigen sich die Studenten in den Werkstätten und Labors?
- 6) Welche Form des Unterrichts ist die wichtigste?

- 7) Wozu dient das Seminar?
- 8) In welchen Fächern führen die Studenten Übungen und Laborarbeiten aus?
- 9) Woran beteiligen sich viele Professoren und Dozenten?
- 10) Woran arbeiten unsere Hochschulen zusammen mit den Betrieben?

3. Составьте краткий пересказ текста, используя опорные структуры на стр. 32.

6. Die Prüfung (Etwas Lustiges)

1. Внимательно прочтите текст, постарайтесь понять содержание текста без словаря.

Schon acht Tage vor der Prüfung hörte man von Herrn Simpel nur noch Fragen und Antworten, die er für die Prüfung lernte. Er hatte immer einen kleinen Zettel in der Hand, sah nicht nach rechts oder nach links und murmelte: – «William Shakespeare. 'Hamlet?» Wer schrieb den «Wer leitete damals den englischen Staat?» – Die Königin von England, Elisabeth. «Wodurch wurde das englische Theater in Europa bekannt?» – Durch wandernde Schauspieler. «Wann lebte Shakespeare?» – «Von 1564 bis 1616...»

Dann kam die Prüfung. Herr Simpel war sehr unruhig. Er murmelte immer wieder die Fragen und Antworten: «Wer schrieb den 'Hamlet'? – William Shakespeare...»

Als er ins Prüfungszimmer gerufen wurde, hatte er große Angst. «Wie ist Ihr Name?» – Fragte ihn ein Dozent. «William Shakespeare!» – Rief Herr Simpel. Der Dozent mußte lachen. Dann fragte er, um den Studenten zu beruhigen: «Welchen Beruf haben Sie gelernt?» «Königin von England!» Die Dozenten sahen sich an. Dann fragte ein anderer Dozent. «Wie haben Sie sich auf die Prüfung vorbereitet?» «Durch wandernde Schauspieler» – Antwortete Herr Simpel. «Das ist interessant» – Sagte der Dozent. Dann fragte er: «Waren Sie in letzter Zeit krank?» «Von 1564 bis 1616!» – Rief Herr Simpel.

<http://brstu.ru/images/stories/section/facultets/gpf/injaz/mr/6.pdf>

2. Прочитайте текст и ответьте на следующие вопросы:

- 1) Worauf bereitete sich Herr Simpel?
- 2) War Herr Simpel vor der Prüfung seelenruhig?
- 3) Wie hat Herr Simpel in der Prüfung geantwortet?

3. Составьте краткий пересказ текста, используя опорные структуры на стр. 32.

7. Die Freizeit der Studenten

1. Внимательно прочтите текст, постарайтесь понять содержание текста без словаря.

Die Universität besitzt einen Studentenklub. Im Studenten-Klub besprechen die Studenten aktuelle politische, kulturelle und studentische Probleme. Hier finden Diskotheken, Diskussionen, Studentenfeste statt. Die Universität hat auch eine Sporthalle, wo die Studenten verschiedene Sportarten treiben. Sie spielen Volleyball, Basketball, Tennis.

Die Freizeit verbringen die Studenten unterschiedlich. Sie beschäftigen sich mit der gesellschaftlichen Arbeit, beteiligen sich an verschiedenen Freizeittätigkeiten, treiben Sport, besuchen Freunde, hören Musik, machen Ausflüge oder erholen sich im Erholungsheim. In der Uni finden verschiedene kulturelle Wettbewerbe statt.

Wenn man frei ist... Wie verbringen Sie Ihren freien Tag? Fahren Sie aufs Land, treiben Sie Sport oder hocken Sie vielleicht den ganzen Tag zu Hause? Gehen Sie am Abend aus?

2. Прочитайте текст и ответьте на следующие вопросы:

- 1) Gibt es in der Uni einen Studentenklub?
- 2) Was findet im Studentenklub statt?
- 3) Welche Fragen besprechen die Studenten im Studentenklub?
- 4) Welche Sportarten treiben die Studenten?
- 5) Wie verbringen die Studenten ihre Freizeit?
- 6) Womit beschäftigen sich die Studenten in ihrer Freizeit?
- 7) Welche Rolle spielt die Kommunikation im Studentenleben?
- 8) Woran beteiligen sich die Studenten?

3. Составьте краткий пересказ текста, используя опорные структуры на стр. 32.

8. Meine Heimatstadt

1. Внимательно прочтите текст, постарайтесь понять содержание текста без словаря.

Unsere Familie wohnt in der Stadt Kemerowo, das ist die Hauptstadt unseres Gebietes. Kemerowo ist nicht besonders alt, sie existiert als Stadt seit 1918, aber in den historischen Chroniken hat man im Jahre 1701 über die Siedlung am Fluß Tom geschrieben.

Unsere Stadt hat über 500 Tausend Einwohner. aber in der letzten Zeit steigt die Einwohnerzahl. In den Straßen von Kemerowo kann man viele Kinder und Jugendliche sehen. Kemerowo ist die zweitgrößte Stadt in unserem Gebiet nach Nowokusnezsk. In der Stadt gibt es 5 Stadtbezirke. zwei Bezirke liegen auf dem rechten Ufer, drei - auf dem linken Ufer. Man kann aber, ohne viel Zeit in Anspruch zu nehmen. diese Stadtbezirke erreichen. Die öffentlichen Verkehrsmittel (Busse, O-Busse, Straßenbahnen, Linientaxis) verkehren von 6 Uhr früh bis 1 Uhr nachts.

Kemerowo ist eine Industriestadt, viele Industriezweige sind hier entwickelt. z.B. Maschinenbau, Chemie, Energetik, Leichtindustrie. Lebensmittelindustrie u. a. Die größten Industriebetriebe von Kemerowo sind AG «Asot», das Wärmekraftwerk. die Kokerei. «Токсм», einige Bergbaubetriebe usw. Es gibt in Kemerowo viele Hochschulen und Universitäten, Fach- und Berufsschulen sowie auch viele Mittelschulen.

Kemerowo ist eine Stadt mit viel Grün. In den letzten Jahren hat sich unsere Stadt in eine Gartenstadt verwandelt. Man hat verschiedene Baume und Blumen in den Straßen und Parks gepflanzt. Die Wessennjaja-Straße ist am schönsten in Kemerowo. Im Sommer und im Herbst schmücken Blumenbeete diese Straßen. Die Einwohner von Kemerowo haben es sehr gern, im Sommer, aber auch im frühen Herbst, entlang die Wessennjaja-Straße spazieren zu gehen. Die Uferpromenade gehört zu den beliebtesten Straßen in Kemerowo. Um die Stadt noch schöner zu machen, legt man neue Parks an. Man pflanzt schnell wachsende Baume und Sträuchern.

In Kemerowo kann man viele Denkmaler sehen, die bekanntesten von ihnen sind das Michailo Wolkow-Denkmal im Stadtzentrum, das Monument der Helden der Großen Vaterländischen Krieges in der Pritomska-ja- Straße, das Puschkin-Denkmal u. a.

Unsere Stadt hat auch andere interessante Sehenswürdigkeiten.

2. Прочитайте текст и ответьте на следующие вопросы:

- 1) Wie alt ist die Stadt Kemerowo?
- 2) Wie groß ist die Einwohnerzahl?
- 3) Woraus besteht die Stadt Kemerowo?
- 4) Ist Kemerowo eine grüne Stadt?
- 5) Welche Industriezweige sind in Kemerowo entwickelt?
- 6) Welche Sehenswürdigkeiten kann man in Kemerowo besichtigen?

3. Составьте краткий пересказ текста, используя опорные структуры на стр. 32.

9. Industrie Deutschlands

1. Внимательно прочтите текст, постарайтесь понять содержание текста без словаря.

Deutschland ist ein hochentwickeltes Industrieland mit einer intensiven Landwirtschaft. Dabei spielt die Frage des Umweltschutzes eine wichtige Rolle. Das neue Prinzip heißt Ökonomie und Ökologie.

Die Schwerpunkte der Industrie der Bundesrepublik Deutschland liegen in Nordrhein - Westfalen, Bayern, Baden – Württemberg, Niedersachsen, Hessen und im Saarland. Die Industrie der Bundesrepublik hat nach dem zweiten Weltkrieg einen raschen Aufschwung genommen. Eine besondere Bedeutung hat die Elektro und elektronische Industrie, die Fahrzeug-, Flugzeug-, Computer- und Energieproduktion, der Maschinenbau, die Metallurgie und die Chemie. Der Maschinenbau nimmt in der Industrieproduktion der ganzen Bundesrepublik eine wichtige Stelle ein. Ein besonders produktiver Zweig des Maschinenbaus ist die Elektroindustrie. Ähnlich wie die Elektroindustrie spielt auch die Feinmechanik/Optik eine bedeutende Rolle. Die Eisen- und Stahlindustrie konzentriert sich in wenigen Gebieten.

Die meisten Kraftwerke der BRD sind Wärmekraftwerke. Sie verbrauchen als Brennstoff Stein- und Braunkohle. Auf den Bau von 62 Kernkraftwerken, die bereits 35% des Stroms für die öffentliche Versorgung liefern, kann nicht verzichtet werden. Gegenwärtig arbeiten in der

Bundesrepublik Deutschland über zwanzig Kernkraftwerke, davon zwei hauptsächlich für Forschungszwecke. Weitere befinden sich im Bau. Bau und Betrieb der Kernkraftwerke sind seit langem Gegenstand der öffentlichen Diskussion.

2. Прочитайте текст и ответьте на следующие вопросы:

- 1) Welche Industrie hat Deutschland?
- 2) Wie entwickelt sich in Deutschland die Landwirtschaft?
- 3) Was bestimmt die Entwicklung der Industrie?
- 4) Welche Industriezweige entwickeln sich besonders intensiv?
- 5) Welche Stelle nimmt in der Industrie der Maschinenbau ein?
- 6) Welche Rolle spielen die Elektroindustrie und Feinmechanik Optik?
7. Wo konzentriert sich die Eisen- und Stahlindustrie?
- 7) Welche Kraftwerke hat die BRD vorwiegend?
- 8) Was verbrauchen sie als Brennstoff?
10. Welche Industriegebiete sind die wichtigsten?

3. Составьте краткий пересказ текста, используя опорные структуры на стр. 32.

10. Berlin

1. Внимательно прочтите текст, постарайтесь понять содержание текста без словаря.

Berlin ist ein deutsches Land und zugleich eine Stadt. Damit ähnelt Berlin den beiden anderen Stadtstaaten Hamburg und Bremen.

Der berühmte Bär ist das Stadtwappen. Er tritt schon in den Siegeln um 1280 auf. Die klangliche Ähnlichkeit deutet auf die 65 gemeinsame sprachliche Wurzel hin, so dass der Name "Berlin" möglicherweise vom Bär abgeleitet ist.

Berlin liegt am Zusammenfluss von Spree und Havel. Es ist mit 883 km² die größte Stadt in Deutschland. Doch wer glaubt, dass sie im Laufe der Jahrhunderte zu dieser Größe wuchs, irrt gewaltig. Bis kurz nach dem Ersten Weltkrieg bestand Berlin aus seinem historischen Zentrum und einigen Vorstädten. Erst 1920 wurden auf Grund einer Gebietsreform sämtliche Dörfer, Kleinstädte und Gutshöfe der Umgebung eingemeindet, in der Begrenzung, die bis heute als Stadtgrenze gültig ist.

Berlin besteht aus 23 Bezirken, in denen rund 3,1 Millionen Menschen leben. Die wichtigsten Stadtbezirke heißen Treptow, Tempelhof, Tiergarten, Köpenick, Lichtenberg, Karlshorst usw.

Berlin ist heute Brennpunkt des politischen und kulturellen Lebens und auch zugleich die bedeutendste Industriestadt Deutschlands.

Berlin ist eine Stadt der Kultur. Über 70 Museen und Schlösser, über 30 Galerien, 32 Theater, Opern, Kabarett und freie Theatergruppen erfreuen täglich Tausende von Besuchern.

Der längste Urlaub reicht nicht aus, um auch nur annähernd alle wichtigen Sehenswürdigkeiten in Berlin zu besuchen. Zu den schönsten gehören der Berliner Dom, das Brandenburger Tor, die Nikolaikirche, der Neptunbrunnen, die Museumsinsel und natürlich das Pergamonmuseum.

Berlin ist eine Stadt der Natur. Typisch für Berlin sind seine Parks, die an die pompösen Gartenanlagen in Frankreich erinnern; Wasserwege, auf denen Schiffe der Weißen Flotte zur Ausflugsfahrt ablegen; Gärten, die Fauna und Flora zum Kennenlernen bereithalten.

Berlin ist aber auch eine Stadt der Studenten. Die größte Universität ist die Humboldt-Universität in der Straße Unter den Linden. Diese Universität wurde 1810 eröffnet.

2. Прочитайте текст и ответьте на следующие вопросы:

- 1) Was kann man auf dem Stadtwappen von Berlin sehen?
- 2) Woran liegt Berlin?
- 3) Was bedeutet der Name «Berlin»?
- 4) Wie groß ist Berlin?
- 5) Woraus besteht die Stadt Berlin?
- 6) Worum nennt man Berlin eine Stadt der Kultur?
- 7) Welche Sehenswürdigkeiten kann man in Berlin besuchen?
- 8) Ist Berlin eine Stadt der Natur?
- 9) Wie heißt die größte Universität?
- 10) Wo liegt die größte Universität?

3. Составьте краткий пересказ текста, используя опорные структуры на стр. 32.

11. München

1. Внимательно прочтите текст, постарайтесь понять содержание текста без словаря.

Die bayerische Hauptstadt ist mit rund 1,3 Millionen Einwohner nach Berlin und Hamburg die drittgrößte Stadt Deutschlands. An der Isar gelegen, mit den Alpen in der Nähe und umgeben von Seen, bietet sie viele Möglichkeiten für die sportliche und kulturelle Tätigkeit. Nach München kommen nicht nur deutsche Touristen, sondern auch viele Besucher aus dem Ausland.

Die zahlreichen Museen und Gemäldesammlungen Münchens sind ebenso weltberühmt wie seine Musik- und Theaterszene. In keiner anderen Stadt werden so viele Filme und Fernsehsendungen produziert. Aber es ist nicht nur eine internationale Metropole für Theater und Musik, es hat auch Deutschlands größte Universitäten mit fast 100000 Studenten. In München haben mehr Verlage ihren Sitz als in jeder anderen Stadt Deutschlands. München steht auch bei Mode, Messen und Kongressen an erster Stelle. In den letzten Jahrzehnten entwickelte sich die Stadt zu einem erstrangigen technischen Zentrum: Siemens, BMW, MBB, MTU und andere Weltfirmen haben hier ihren Stammsitz.

Trotzdem hat München in vielem einen dörflichen Charakter und eine ruhige Lebensart bewahrt: man pflegt die bayerischen Traditionen, man liebt seine Heimat.

Offiziell wird München zum ersten Mal 1158 n. Ch. erwähnt, aber mit dem Namen «Münichen» (Hochdeutsch «Mönche»). Kaiser Friedrich Barbarossa verlieh dem rasch wachsenden Flecken das Marktrecht. So wurde die politische und wirtschaftliche Entwicklung der Stadt begründet.

Im nächsten Jahrhundert war die Stadt in Krieg und Belagerung verwickelt. Hungersnot und Armut hielten Einzug. Zu Beginn des 19. Jahrhunderts besetzten ein Jahr lang die Franzosen die Stadt. Durch die Allianz mit Napoleon im Jahre 1806 kam die Stadt zu neuen Ehren. 1819 trat in München das erste bayerische Parlament zusammen.

In den nächsten Jahren entwickelte sich München zu einer Weltstadt. 1900 hatte die Stadt schon 500 000 Einwohner. Im zweiten Weltkrieg wurde die Stadt stark zerstört. Heute erinnert den Besuchern nichts mehr an die Zerstörung des Krieges.

Die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt sind: das Rathaus im neugotischem Stil, die Heiliggeistkirche aus dem 14.Jahrhundert, das Alte Rathaus auf dem Marienplatz und das Münchner Stadtmuseum.
<http://brstu.ru/images/stories/section/facultets/gpf/injaz/mr/6.pdf>

2. Прочитайте текст и ответьте на следующие вопросы:

- 1) Wie groß ist die Bevölkerungszahl der Stadt München?
- 2) Wo liegt die Stadt?
- 3) Welcher Fluss ist mit der Stadt München verbunden?
- 4) Was macht die Stadt weltberühmt?

3. Составьте краткий пересказ текста, используя опорные структуры на стр. 32.

12. Der Erfinder des Dieselmotors

1. Внимательно прочтите текст, постарайтесь понять содержание текста без словаря.

Der Dieselmotor, nach seinem Erfinder Rudolf Diesel benannt, findet in stationären Kraftanlagen, auf Schiffen, in Kraftwagen und Flugzeugen Verwendung. Im Schiffs- und Eisenbahnverkehr sind die Dieselmotoren zum ersten Mal in Rußland eingesetzt worden (Dieselmotorschiffe und -lokomotiven).

Im Gegensatz zum üblichen Verbrennungsmotor, in dessen Zylinder ein Brennstoff-Luft-Gemisch eingesaugt und verdichtet wird, wird im Zylinder des Dieselmotors nur reine Luft eingesaugt und erst im Moment der höchsten Verdichtung der Brennstoff (Rohöl) eingespritzt.

Die Vorzüge des Dieselmotors gegenüber dem Verbrennungsmotor sind: höherer Wirkungsgrad und geringer Verbrauch billiger, nicht explosibler Brennstoffe.

Rudolf Diesel wurde 1858 in einer deutschen Handwerkerfamilie in Frankreich geboren. 1876 nahm er das Studium an der Polytechnischen Hochschule in München auf, um Ingenieur zu werden. In den Vorlesungen, die er besuchte, wurde darauf hingewiesen, wie unwirtschaftlich die Dampfmaschine ist. Und der junge Student Diesel beschloß, eine bessere Kraftmaschine zu bauen. Er verbesserte den Verbrennungsmotor und schuf den nach ihm benannten Motor mit höherem Wirkungsgrad.

Der Dieselmotor ist noch heute die wirtschaftlichste aller Kraftmaschinen, die bis zu 35% der im Kraftstoff enthaltenen Energie nutzbar macht. Das ist zwar weniger, als Diesel erreichen wollte, aber viel mehr, als die übrigen Kraftmaschinen leisten. Hinzu kommt noch, daß der Dieselmotor mit billigen Brennstoffen arbeitet, mit denen der Verbrennungsmotor nicht laufen würde, keine Zündanlage braucht, einfach, zuverlässig und betriebssicher ist.

2. Прочитайте текст и ответьте на следующие вопросы:

- 1) Wo und wann wurde Diesel geboren?
- 2) Wer war sein Vater?
- 3) An welcher Hochschule studierte Diesel?
- 4) Was beschloss Diesel bereits als Student?
- 5) Welchen Motor verbesserte Diesel?
- 6) Gelang es Diesel, einen Motor mit höherem Wirkungsgrad zu schaffen?
- 7) Ist der Dieselmotor auch heute noch die wirtschaftlichste Kraftmaschine?
- 8) Welche Vorzüge weist der Dieselmotor auf?

3. Составьте краткий пересказ текста, используя опорные структуры на стр. 32.

13. Neue superschwere Elemente

1. Внимательно прочтите текст, постарайтесь понять содержание текста без словаря.

Die Suche nach neuen Elementen, die im Periodensystem der Elemente nach dem Uran (Ordnungszahl 92) einzuordnen sind und daher zusammenfassend «Transurane» genannt werden, gestaltete sich in den letzten Jahren zu einem Schwerpunkt der internationalen Kernforschung. Dabei geht es einmal darum, neue Erkenntnisse über den Aufbau der Atomkerne zu gewinnen und die mit Hilfe verschiedener theoretischer Kernmodelle berechneten Ergebnisse und Vorhersagen über die Existenz sowie die Eigenschaften Superschwerer Atomkerne zu überprüfen. Zum zweiten geht es aber auch darum, die physikalischen und chemischen Eigenschaften neuer unbekannter Elemente – eben jener Transurane – zu erforschen und Möglichkeiten für ihre Nutzung zu erschließen.

Nicht zuletzt liefern die Transuranelemente auch Informationen über die kosmologische Entwicklung und insbesondere über die Entstehungsgeschichte unseres Planetensystems.

Atomkerne sind aus zwei Arten von Kernteilchen aufgebaut, aus positiv geladenen Protonen und aus elektrisch neutralen Neutronen.

Beide Teilchenarten werden gemeinsam als Nukleonen bezeichnet. Die Zahl der Protonen stimmt mit der Ordnungszahl des betreffenden Elements im Periodensystem der Elemente überein.

Die positive Ladung des Atomkerns wird in einem neutralen Atom durch die gleiche Anzahl negativer Elektronen kompensiert. Die Anzahl der Elektronen bestimmt das chemische Verhalten eines Elementes. Die Gesamtzahl der Nukleonen im Kern ergibt das Atomgewicht, die relative Masse des Atoms. Enthalten zwei Atomkerne zwar die gleiche Anzahl von Protonen, aber verschieden viele Neutronen im Kern, so haben die Atome zwar gleiche chemische Eigenschaften, aber verschiedene Atomgewichte. Sie sind Isotope des betreffenden Elements.

2. Прочитайте текст и ответьте на следующие вопросы:

- 1) Warum heißt der Text «Neue Superschwere Elemente»?
- 2) Welchen Elementen hat man die Suche gewidmet?
- 3) Wo mussten diese Elemente stehen?
- 4) Was sind «Transurane»?
- 5) Als was gestaltete sich die Suche nach neuen Elementen in den letzten Jahren?
- 6) Wozu braucht man «Transurane»?

3. Составьте краткий пересказ текста, используя опорные структуры на стр. 32.

14. Umweltschutz in Deutschland

1. Внимательно прочтите текст, постарайтесь понять содержание текста без словаря.

Für die Bundesrepublik Deutschland ist der Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen eine der wichtigsten Aufgaben unserer Zeit. Das ist auch eine Staatsaufgabe.

Mehr als die Hälfte der Waldfläche in der Bundesrepublik ist bereits geschädigt. Aber auch die menschliche Gesundheit, Böden und Gewässer, Gebäude und wertvolle Kunstdenkmäler müssen von der Schädigung durch verunreinigte Luft geschützt werden. Die Bundesregierung hat schon ein umfassendes Programm gegen die Luftverschmutzung erarbeitet. Zu einem wesentlichen Teil ist es bereits verwirklicht.

Die Luftverschmutzung hat keine Grenzen. Die Hälfte der Schwefeldioxidbelastung in der Bundesrepublik stammt aus dem Ausland; andererseits trägt der Wind die Hälfte des in der Bundesrepublik erzeugten Schwefeldioxids in andere Länder. Deshalb ist Luftreinhaltung eine internationale Aufgabe.

Auch die Mengen des Abfalls sind in der wohlhabenden Industriegesellschaft der Bundesrepublik gewaltig angestiegen. Jedes Jahr werden über 24 Millionen Tonnen Hausmüll und 40 Millionen Tonnen industrielle Produktionsabfälle erzeugt, die beseitigt werden müssen. Die umweltfreundliche Beseitigung dieser Abfallmengen ist eine wichtige Aufgabe von Staat und Wirtschaft. Zur Beseitigung der Abfallmengen werden leistungsfähige, dem Stand der moderner Technik entsprechende Anlagen benötigt. Für die Beseitigung 80 sogenannter Sonderabfälle, d. h. giftiger oder gefährlicher Abfälle gibt es spezielle Anlagen.

2. Прочитайте текст и ответьте на следующие вопросы:

- 1) Welche Aufgabe ist zur Zeit für die Bundesrepublik besonders wichtig?
- 2) Was muss von der Schädigung durch verunreinigte Luft geschützt werden?
- 3) Hat die Luftverschmutzung irgendwelche Grenzen?
- 4) Wieviel Millionen Tonnen Hausmüll werden alljährlich erzeugt?
- 5) Welche Anlagen werden für die Beseitigung der giftigen oder gefährlichen Abfälle verwendet?

3. Составьте краткий пересказ текста, используя опорные структуры на стр. 32.

15. Globale ökologische Probleme

1. Внимательно прочтите текст, постарайтесь понять содержание текста без словаря.

Das Klima ändert sich

In den letzten 100 Jahren hat sich die durchschnittliche Temperatur der Erdoberfläche um 0,6 Grad erhöht. Dabei sind die Temperaturen im Winter stärker gestiegen, so wie die Wissenschaftler anhand von Modellen des sogenannten «Treibhauseffektes» vorausgesagt haben. Dieser Effekt besteht darin, dass einige Gase (wie Kohlendioxid CO₂, Methan CH₄, Distickstoffoxid N₂O), die in die Atmosphäre gelangen, die Wärmeabgabe von der Erdoberfläche erschweren und somit die gleiche Wirkung wie Glasscheiben oder Folien in einem Treibhaus haben. Man nimmt an, dass diese «Treibhausgase» künftig alle 10 Jahre die Temperatur um 0,5 erhöhen werden. Je länger dieser Prozeß andauert, desto schneller werden sich die Wüsten ausweiten, wobei fruchtbar ist die Ernährung der Menschen vor allem in den Entwicklungsländern der Tropen und Subtropen gefährdet.

Die Ozonschicht schrumpft

Klimaveränderungen werden auch durch größere Intensität der Ultraviolettstrahlung der Sonne verursacht. Indem Freon und andere Stoffe als Treibmittel und Kühlmittel in Kühlschränken und als Füllstoffe in Sprühdosen in die Stratosphäre gelangen, vernichten sie dort infolge fotochemischer Reaktionen Ozonmoleküle, was zu den sogenannten Ozonlöchern führt. Die dünne Ozonschicht fängt die für uns schädliche Violettstrahlung der Sonne ab. In den letzten 20 Jahren hat sich aber der Ozongehalt über den dicht besiedelten Territorien Europas und Nordamerikas um 3 Prozent verringert. Das führte zu einer Erhöhung von Hautkrebskrankungen um 5 bis 7%. Obwohl in den USA deshalb die Nutzung von Freonen für Spraydosen bereits 1979 verboten wurde, ist die Situation nach wie vor äußerst bedrohlich.

Die Schädliche Niederschläge

Dadurch, dass sich bei der Verbrennung von Brennstoffen Schwefeldioxid (SO₂) und Stickstoffoxide bilden, hat sich der Säuregehalt in Regen-, Schnee- und Nebelniederschlägen erhöht. Diese saurehaltigen Niederschläge verringern Ernteerträge, lassen Gewässerstreuhen, führen zur Erosion von Boden und Gebäuden, rufen das Waldsterben hervor.

Tier- und Pflanzenarten sterben aus

Heute sterben in der Welt täglich mehrere Arten von Tieren und Pflanzen aus. Die Maßnahmen, die man weltweit dagegen ergreift, sind völlig unzureichend. Meistens erweisen sich die Rotbücher als Grabsteine

und nicht als Leitfaden zur Rettung. Die biologische Artenvielfalt ist unwiederbringlich verloren.

<http://vikidalka.ru/2-128665.html>

2. Прочитайте текст и ответьте на следующие вопросы:

- 1) Was passiert, wenn das Klima sich ändert?
- 2) Was haben die Wissenschaftler anhand von Modellen des Treibhauseffektes vorausgesagt?
- 3) Welche Gase erschweren die Wärmeabgabe von der Erdoberfläche?
- 4) Wozu führt die Vernichtung der Tropenwälder?
- 5) Welche Folgen kann das Schmelzen der Polkappen haben?
- 6) Wodurch entstehen die säuregehaltige Niederschläge?
- 7) Wie entstehen die Ozonlöcher?
- 8) Wodurch kann die Vernichtung der Ozonschicht verhindert werden?
- 9) Worauf machen uns die Wissenschaftler aufmerksam?
- 10) Wie werden Sie diese ökologische Probleme lösen?

3. Составьте краткий пересказ текста, используя опорные структуры на стр. 32.

16. Umweltprobleme: Smog, Lärm

1. Внимательно прочтите текст, постарайтесь понять содержание текста без словаря.

Die Menschen im Ruhrgebiet fürchten im Winter nicht Eis und Schnee, sondern Nebel bei einer bestimmten Wetterlage, die nahezu jede Luftzirkulation unmöglich macht. Man atmet Schwefeldioxid ein und wird von dieser giftreichen Luft benommen. «Smog» nennen die Fachleute diese Wetterlage in Anlehnung an die englischen Wörter für Rauch (smoke) und Nebel (fog).

In fünfzehn Städten des Ruhrgebietes wird beim Smogalarm der private Autoverkehr in einzelnen Stadtteilen stillgelegt. Außerdem müssen sich bestimmte Industriebetriebe während des Smogalarms auf schwefelarme Brennstoffe umstellen. Diese Maßnahme war notwendig geworden, um der drohenden Verschlechterung der Luft über dem Ruhr-

gebiet entgegenzutreten und die Menschen vor Gesundheitsschäden zu bewahren.

Die Diskussion um die schlechte Luft begann erst nach der erheblichen Produktionsausweitung der Industrie innerhalb von zehn Jahren. Die Dampfkraftwerke verdoppelten ihre Stromerzeugung, die Raffinerien vervierfachten ihre Produktion. Die Stahlindustrie erhöhte ihre Erzeugung. Hinzu kam die lawinenartig zunehmende Motorisierung auf der Straße. Nun muss der Kampf um bessere Luft-ebenso wie beim Wasser-bis zum Erfolg durchgefochten werden. Denn das Ruhrgebiet soll ja lebenswert bleiben.

Im Zuge des technischen Fortschritts ist die Gefahr des Lärms für den Menschen so gestiegen, dass sie heute nicht mehr vernachlässigt werden kann. Es handelt sich dabei nicht nur um eine Belästigung sondern schon in vielen Bereichen um eine gesundheitliche Störung und Gefährdung. Das ständige Anwachsen des Straßenverkehrs, die Verdichtung des Flugbetriebes mit immer größeren Maschinen, die Vermehrung der gewerblichen Industrie, die zunehmende Verwendung technischen Geräts zum allgemeinen Gebrauch, von der Küchenmaschine bis zum Teppichklopfer, führen unvermeidlich zu neuen und immer stärkeren Lärmquellen, ganz abgesehen von dem Lärm, den die Baumaschinen beim Wohnungsbau und bei der Anlage neuer Straßen und Untergrundbahnen in den Großstädten verursachen.

Jeder zweite Einwohner der Bundesrepublik fühlt sich durch Lärm belästigt, am meisten vom Straßenlärm, an zweiter Stelle vom Fluglärm. Schon heute verkehren in der BRD fast 30 Millionen Kraftfahrzeuge, in wenigen Jahren werden es noch mehr sein. Der Straßenlärm hat sich seit dem zweiten Weltkrieg verdoppelt. In den letzten zehn Jahren hat sich auch die Zahl der gelandeten und gestarteten Flugzeuge mehr als verdoppelt.

Schwere gesundheitliche Störungen, vor allem des vegetativen Nervensystems, sind die unausweichlichen Folgen. So wurde der Lärm neben der Umweltverschmutzung eines der größten Probleme der modernen Industrieländer.

<http://vikidalka.ru/2-128665.html>

2. Прочитайте текст и ответьте на следующие вопросы:

1) Was ist heute eines der größten Probleme der modernen Industrieländer?

- 2) Was bringt der technische Fortschritt dem Menschen?
- 3) Welches Gebiet wird in diesem Text erwähnt?
- 4) Wie fühlt sich jeder zweite Einwohner der Bundesrepublik durch Lärm?

3. Составьте краткий пересказ текста, используя опорные структуры на стр. 32.

17. Elemente der Städteplanung

1. Внимательно прочтите текст, постарайтесь понять содержание текста без словаря.

Seit langem suchten die Städtebauer nach einer neuen Planungsstruktur der Städte, nach neuen Planungssystemen, nach einer neuen Organisationsform der gesellschaftlichen Einrichtungen und nach räumlichen Lösungen. In den Generalbebauungsplänen der Städte wurde das Prinzip der Einteilung in Zonen angewendet. Nach diesem Prinzip werden Industriegebiete, Wohnbezirke und gesellschaftliche Zentren, Parks, Waldparks und Wasserbecken angelegt.

Zur Befriedigung der vielfältigen kulturellen und sozialen Bedürfnisse der Bewohner gehören nicht nur bequeme und schöne Wohnungen, sondern zugleich alle notwendigen gesellschaftlichen Einrichtungen, wie Schulen, Kindergärten und -krippen, Läden, Ambulatorien, Klubgaststätten, sowie Einrichtungen für Sport, Spiel und Erholung. Das optimale System dieser Einrichtungen ist als Grundlage für die städtebauliche Gliederung von Wohngebieten zu betrachten. Die Planungsstruktur einer Stadt enthält folgende Planungselemente (Stufen): Mikrorayon (Wohnkomplex), Wohngebiet (Wohnbezirk).

Als kleinstes Planungselement projiziert, umfasst der Wohnkomplex neben dem Wohnungsbau alle dazugehörigen gesellschaftlichen Einrichtungen und Anlagen, damit die Bedürfnisse des täglichen Bedarfs der Einwohner erfüllt werden können. Hierzu gehören alle gesellschaftlichen Einrichtungen der Versorgung, der Kultur und Volksbildung, die zu Fuß zu erreichen sind. Die Fläche des Wohnkomplexes kann bis zu 60–80 ha, in Großstädten bis zu 120 ha betragen.

Das Wohngebiet umfasst die gesellschaftlichen Einrichtungen des periodischen Bedarfs. Jedes Wohngebiet besteht aus mehreren meist 3 oder 4 Wohnkomplexen. Die Größe des Wohngebietes kann z.B. in Moskau

von 80 000 bis 100 000 Einwohnern betragen. Besonderes Gewicht hat man in Entwürfen auf richtige Zuordnung der gesellschaftlichen Zentren innerhalb des Wohngebietes und auf Wohn- und Arbeitskomplex zu legen.

Das Stadtzentrum stellt ein zentrales Stadtgebiet dar. Im Stadtzentrum befinden sich Bauten und städtebauliche Anlagen sowie Einrichtungen der Politik und Kultur, der Wirtschaft und Verwaltung, der Versorgung und Erholung. Sie bilden den Mittelpunkt für das gesellschaftliche Leben der gesamten Bevölkerung. Im Stadtzentrum finden Volksfeste und Massenkundgebungen statt.

Die städtebaulichen Probleme sind in den Großstädten besonders kompliziert. In den Städten sollen weniger fünfgeschossige Häuser gebaut werden, weil sie weder Fahrstuhl noch Müllschlucker haben. Hochhäuser (mit 9 Stockwerken und höher) sollen in erster Linie in Großstädten gebaut werden. Viergeschossige Bauten sind vorwiegend für heiße Gebiete vorzusehen.

Die Hauptlinie der Politik auf dem Gebiet des Städtebaus ist die Begrenzung des Wachstums großer Städte und die Entwicklung von Klein- und Mittelstädten. Um dieses Ziel zu erreichen, soll das Wachsen der Großindustrie in großen Städten nicht zugelassen werden.

2. Прочитайте текст и ответьте на следующие вопросы:

- 1) Welches Prinzip wurde in den Generalbebauungsplan angewendet?
- 2) Was gehört zur Befriedigung der vielfältigen kulturellen und sozialen Bedürfnisse der Bewohner?
- 3) Welche Planungselemente enthält die Planungsstruktur einer Stadt?
- 4) Was ist das kleinste Planungselement einer Stadt?
- 5) Was umfasst ein Wohngebiet?
- 6) Was stellt das Stadtzentrum dar?
- 7) Worin besteht die Hauptlinie der Politik auf dem Gebiet des Städtebaus?

3. Составьте краткий пересказ текста, используя опорные структуры на стр. 32.

18. Die Teile eines Gebäudes

1. Внимательно прочтите текст, постарайтесь понять содержание текста без словаря.

Bauwerke braucht der Mensch für alle Bedürfnisse. Alle Gebäude bestehen aus einer bestimmten Anzahl von Bauelementen. Diese Elemente können in zwei Gruppen geteilt werden: tragende Konstruktionen und Schützkonstruktionen. Die ersten nehmen alle Belastungen, die in einem Gebäude entstehen, auf. Die zweiten schützen das Gebäude vor Witterungseinflüssen und dienen zur Aufteilung eines Gebäudes in einzelne Räume.

Die Teile eines mehrstöckigen Gebäudes sind folgende: das Fundament, die Wände, die Stützen, die Decken, das Dach, die Treppen, Fenster- und Türrahmen, Balkone, Loggien.

Das Fundament ist eine unterirdische Konstruktion, die für die Übertragung der Auflasten (Eigengewicht der Bauwerke und Verkehrslasten) auf den Baugrund bestimmt ist. Als Gründung kann der natürliche Baugrund dienen oder eine verdichtete «Sauberkeitsschicht» aus Kies, Stampfbeton, Schotter. Der Konstruktion nach unterscheidet man Streifenfundamente, Pfeilerfundamente und Pfahlfundamente.

Die Außenwände sind seitliche Begrenzungen des Gebäudes. Die Mittelwände teilen das Gebäude in einzelne Räume auf. Die Außen- oder Innenwände nehmen die Lasten der Decken, Fußböden und des Daches auf und übertragen sie auf das Fundament. Die Trennwände nehmen meistens keine Belastung auf.

Säulen und Pfeiler sind schlanke senkrecht stehende Stützen mit kleinem Querschnitt. Sie dienen zum Tragen von Decken und Balken.

Die Decken unterteilen die Gebäude horizontal in Geschosse und schließen die Räume nach oben und unten ab. Außer ihrem Eigengewicht haben sie die Verkehrslasten zu tragen. Alle Decken bestehen aus einem tragenden Teil, der Dämmschicht, dem Fußboden und dem Putz. Die Decken sollen feuerhemmend, wärme- und schalldämmend sein.

Das Dach ist der obere Abschluss eines Gebäudes. Das Dach besteht aus dem Tragwerk und der Dachdeckung. Die Dachhaut ist die wasserundurchlässige Schicht eines Daches.

Die Treppe dient zur Verbindung zwischen den Stockwerken. Sie liegt in einem Treppenhaus. Die Treppe besteht aus einer Reihe von Stufen

und Podesten. Im Treppenhaus eines mehrstöckigen Gebäudes ist ein Aufzug angeordnet.

2. Прочитайте текст и ответьте на следующие вопросы:

- 1) Wie werden Bauelemente eines Gebäudes eingeteilt?
- 2) Welche Aufgabe haben tragende Konstruktionen?
- 3) Welche Aufgaben haben das Fundament, Außen- und Innenwände,
- 4) Säulen und Pfeiler, Decken und Treppen?
- 5) Woraus bestehen die Decken- und Dachkonstruktionen?
- 6) Welches Bauelement nimmt alle Lasten des Gebäudes auf?

3. Составьте краткий пересказ текста, используя опорные структуры на стр. 32.

19. Wie wird es im Jahr 2030 sein?

1. Внимательно прочтите текст, постарайтесь понять содержание текста без словаря.

In den nächsten Jahrzehnten wird die Erde um mehrere Grad warmer und dabei wird es neue Extreme geben: Hitzewellen, Dürren, Hochwasser. Das Klima im Jahr 2030 hat sich verändert. Man reduziert die Menge der schädlichen Gase, die das Treibhausklima verursachen, durch neue Technologien und Energieeinsparung.

In den vergangenen Jahren war das Ozonloch nur über der Antarktis zu beobachten. Aber es wird in Zukunft wohl auch über dem Nordpol auftreten. Die stark erhöhte ultraviolette Strahlung schadet den Meeresalgen, den Tieren und den Menschen, und es ist mit verstärktem Auftreten von Hautkrebs zu rechnen. «Echte» Lebensmittel – also Milch von der Kuh, Fleisch vom Schwein oder Eier vom Huhn – werden im Jahr 2030 nur noch sehr teuer verkauft. Sie sind Luxus, weil die Industrie ihre Produkte aus dem Labor viel billiger zusammenmischen kann. Auch Kochen ist nun sehr einfach geworden: per Mikrowelle oder durch anderes technisches Zubehör steht das Essen in wenigen Minuten auf dem Tisch. Einkaufen ist im Jahr 2030 ganz anders als im vorigen Jahrhundert. Ein Paar Angaben – per Computer gesendet – genügen, und schon steht alles in der Küche:

künstliche Lebensmittel in Fleisch-, Obst- oder Gemüseform, stets gleichbleibend in Geschmack und Qualität.

Natürlich wird es auch die Bauern geben, die Luxuswaren produzieren: unter der Erde, mit künstlichem Licht und künstlicher Bewässerung. Das Wachstum der Pflanzen wird durch Temperatur und Licht so gesteuert, dass Schädlinge und Unkraut keine Chance haben.

Die Städte sind so umgebaut worden, dass die Schulen und Fabriken in der Nahe der Wohnung liegen, so dass man das Auto nur selten braucht. Die Häuser werden anders aussehen. Dann darf niemand mehr höher bauen, als die Bäume in der Umgebung wachsen. Auch die Wohnungen haben sich verändert. Viele Unternehmen werden per Computer und Telefax mit ihren Mitarbeitern zusammenarbeiten. Auch deshalb wird der Verkehr auf den Straßen viel weniger. Für die Bewohner eines Häuserblocks gibt es eine gemeinsame Bibliothek, gemeinsame Spielzimmer für Kinder, sogar ein Mini-Café. Wohnen im Jahr 2030 hört also nicht hinter der Haustür auf.

2. Ответьте на вопросы по содержанию текста:

- 1) Warum wird sich das Klima in den nächsten Jahrzehnten ändern?
- 2) Welche Lebensmittel werden wir im Jahr 2030 essen?
- 3) Was werden die Bauern machen?
- 4) Wie werden die Städter aussehen?

3. Составьте краткий пересказ текста, используя опорные структуры на стр. 32.

20. Der Begriff Chemie

1. Внимательно прочтите текст, постарайтесь понять содержание текста без словаря.

Chemie ist die Naturwissenschaft, die sich mit den Eigenschaften und der Umwandlung von Stoffen beschäftigt. Chemische Elemente und Verbindungen werden hierbei auf die Abläufe in der Elektronenhülle ihrer Atome hin beobachtet. Die wichtigsten Gebiete sind die organische, anorganische, sowie die physikalische Chemie. Es sind zwar derzeit nur 118 Elemente bekannt, jedoch entstehen aus der Kombination dieser Elemente

miteinander, Millionen unterschiedlicher Verbindungen, mit sehr verschiedenen Eigenschaften.

Die organische Chemie befasst sich hauptsächlich mit Molekülen, die die Elemente Kohlenstoff, Wasserstoff, Sauerstoff und Stickstoff enthalten; die bioorganische Chemie untersucht Moleküle, die in Lebewesen auftreten (zum Beispiel Peptide, Proteine).

Die anorganische Chemie interessiert sich hauptsächlich für leblose Materie und für alle Elemente des Periodensystems; heute umfasst ihr Feld auch die Lebewesen (bioanorganische Chemie).

Die Biochemie interessiert sich für die Vorgänge, die in Lebewesen, zum Beispiel in Zellen stattfinden.

Die physikalische Chemie, mit der man manchmal die theoretische Chemie verbindet, entwickelt Forschungsmethoden und versucht, die chemischen Phänomene unter einem theoretischen Gesichtspunkt zu begreifen (zum Beispiel die Thermodynamik und die Kinetik).

Die analytische Chemie stellt eine Vorgehensweise dar, die darauf abzielt, Substanzen oder Elemente sowohl unter qualitativem als auch quantitativem Gesichtspunkt wiederzuerkennen. Sie benutzt physikalisch-chemische (instrumentelle) oder chemische (organische und anorganische) Methoden.

Im Alltag wird der Begriff Chemie oft in einem eingeschränkten Sinn als Abkürzung für «Produkt der chemischen Industrie» verwendet, zum Beispiel bei der Chemischen Reinigung: Diese reinigt Textilien mit (synthetischen) Lösungsmitteln. Der Reinigungsvorgang selbst ist in der Regel ein Lösen der Verunreinigung (beispielsweise eines Fettflecks) im Lösungsmittel und damit kein chemischer Prozess (Stoffumwandlung) im eigentlichen Sinne, sondern ein physikalischer Vorgang (Lösen). Im Gegensatz dazu ist das manchmal als «Putzen ohne Chemie» gepriesene Auflösen von Kalkflecken mit Essig oder Zitronensaft sehr wohl ein chemischer Vorgang, da dabei festes Calciumcarbonat (Kalk) durch die Säuren zu löslichen Calciumsalzen und Hydrogencarbonat bzw. Kohlenstoffdioxid umgesetzt wird.

2. Ответьте на вопросы по содержанию текста:

- 1) Was ist die Chemie?
- 2) Was erforscht die Chemie?
- 3) Womit befasst sich die anorganische, die organische, die analytische Chemie, die Biochemie?

- 4) Wie heißen Teilgebiete der physikalischen Chemie ?
- 5) Was bedeutet der Begriff Chemie im Alltag?

3. Составьте краткий пересказ текста, используя опорные структуры на стр. 32.

21. Die chemischen Elemente

1. Внимательно прочтите текст, постарайтесь понять содержание текста без словаря.

Von den 118 bekannten Elementen (Stand 2012) sind 80 stabil. Alle stabilen Elemente kommen auf der Erde natürlich vor, ebenso 14 radioaktive. Weitere radioaktive Elemente wurden künstlich hergestellt, ihre Zahl wird vermutlich weiter steigen. Zu den künstlichen Elementen gehören Transurane, Technetium und Promethium.

Die Elemente lassen sich nach verschiedenen Kriterien unterteilen. Am häufigsten ist die Unterteilung in solche Elemente, die Metalle bilden und den Großteil der Elemente ausmachen, sowie in Nichtmetalle und die Zwischenstufe Halbmetalle.

Zur Gruppe der Nichtmetalle gehören nur 17 aller Elemente, diese bilden bei Standardbedingungen keine Metalle. Davon liegen die sechs Edelgase einatomig vor, weil deren Atome keine Moleküle bilden, d. h. nicht miteinander reagieren. Dagegen verbinden sich andere mit Atomen des gleichen Elements zu Molekülen. Dazu zählen die weiteren fünf unter Normalbedingungen gasförmigen Elemente: Wasserstoff (H_2), Stickstoff (N_2), Sauerstoff (O_2), Fluor (F_2) und Chlor (Cl_2) sowie das flüssige Brom (Br_2).

Man unterscheidet Rein- und Mischelemente. Ein Reinelement setzt sich aus Atomen mit gleicher Masse zusammen. Ein Mischelement setzt sich aus Atomen mit gleicher Ordnungszahl, aber verschiedener Massenzahl zusammen. 20 Elemente sind Reinelemente, die anderen sind Mischelemente. Zu den Reinelementen rechnet man z. B. Aluminium, Arsen, Beryllium, Natrium, Gold, Mangan.

2. Ответьте на вопросы по содержанию текста:

- 1) Wie viel Elemente gibt es?
- 2) Wie unterteilt man die chemischen Elemente?

3) Welche Elemente gehören zur Gruppe der Nichtmetalle und welche zur Gruppe der Metalle?

4) Woraus setzen sich ein Reinelement und ein Mischelement zusammen?

3. Составьте краткий пересказ текста, используя опорные структуры на стр. 32.

ПРИЛОЖЕНИЕ

В качестве третьего задания к тексту студенту предлагается составить краткий пересказ текста. Для составления пересказа используйте следующие опорные структуры (языковые клише).

Пересказ – связная и последовательная устная передача содержания прочитанного. Краткий пересказ – переработка текста, основанная на выявлении главного в каждой части текста с последующим созданием краткого текста.

Список опорных структур (языковых клише) для пересказа текста на немецком языке:

Der Text, den ich nacherzählen möchte, heißt...	Текст, который я рассказываю, называется ...
Im Text geht es um...	В тексте (статье) речь идёт о ...
Es ist zu unterstreichen, dass...	Необходимо подчеркнуть ...
Es liegt klar auf der Hand, dass...	Совершенно ясно, что
Das Problem... ist von großer Bedeutung.	Проблема ... имеет большое значение.
Der Autor lenkt unsere Aufmerksamkeit auf ...	Автор обращает наше внимание на ...
In dieser Verbindung möchte ich sagen, dass...	В этой связи я хотел бы сказать, что ...
Weiter handelt es sich um ...	Дальше сообщается о ...
Ich finde die Frage über ... sehr wichtig, weil...	Я нахожу вопрос о ... очень важным, потому что ...
Wir dürfen nicht vergessen, dass...	Мы не должны забывать, что ...
Ich glaube...	Я думаю ...
Zum Schluss möchte ich sagen, dass	В заключение я хотел бы сказать, что ...
Daraus ergibt sich die Schlussfolgerung...	На этом можно сделать вывод ...

Составитель
Наталья Ивановна Долгова

**Немецкий язык.
Методическое сопровождение
для самостоятельной работы с текстами**

Методические указания к практическим занятиям
и самостоятельной работе
для обучающихся заочной формы обучения

Рецензент
Лебединцев С. В.

Печатается в авторской редакции

Подписано в печать 20. 07. 2018. Формат 60×84/16.
Бумага офсетная. Отпечатано на ризографе. Уч. изд. л. 1,6.
Тираж 30 экз. Заказ
КузГТУ. 650000, Кемерово, ул. Весенняя, 28.
Издательский центр УИП КузГТУ. 650000, Кемерово, ул. Д. Бедного, 4а.